

## Vorwort

Ständig steigende Energie- und Rohstoffpreise lassen den rationellen Energieeinsatz zu einem wichtigen Faktor im Wettbewerb für kleine, mittlere und große Unternehmen werden. Die Einführung eines systematischen Energiemanagementsystems ist eine bewährte Maßnahme zur Energieverbrauchs- und Kostensenkung.

Wir möchten Ihnen mit dieser Veranstaltung die Schritte zu einem erfolgreichen Energiemanagementsystem erläutern. Wir stellen Ihnen die Managementsysteme vor, die am häufigsten angewendet werden und den gesetzlichen Bestimmungen (z.B. Spitzenausgleich) genügen:

- Alternatives System (Anlage 2 SpaEfV)
- DIN 16247-1
- ISO 50001
- EMAS

Welches System ist für mein Unternehmen interessant? Wie erfolgt die Integration in die Unternehmensprozesse? Welche Erfahrungen haben Brandenburger Unternehmen gemacht?

Diese und viele weitere Fragen sollen beantwortet, Chancen und Risiken aufgezeigt werden. Dabei haben Sie natürlich auch Gelegenheit zum Austausch mit anderen Entscheidern.

Anwendungsbeispiele aus Unternehmen zeigen, dass die Einführung von Energiemanagementsystemen ein lohnenswerter Schritt zur Beherrschung der Energiekosten und der langfristigen Effizienzsteigerung in den Unternehmen ist.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

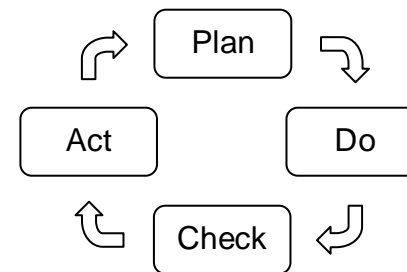


## Programm

- 12:30 Uhr Anmeldung der Teilnehmer**  
Kaffee und kleiner Imbiss
- 13:00 Uhr Begrüßung**  
*Prof. Mario Tobias, IHK Potsdam*  
*Sebastian Saule, ZAB Energie*  
*Tilo Jänsch, HWK Potsdam*
- 13:30 Uhr Alternative Systeme nach SpaEfV**  
Einführung  
*Prof. Dr. Ing. Bernd Bungert,*  
Beuth Hochschule für Technik Berlin  
Energieeffizienz in der Holzverarbeitung  
*Günther Beyer, Furnierwerk Prignitz*
- 14:20 Uhr DIN 16247-1**  
Einführung  
*Janine Zak, ZAB Energie*  
Energieaudit in einem Schauspielhaus  
*Moritz Vogel,*  
Städtische Theater Chemnitz gGmbH
- 15:10 Uhr Kaffeepause**
- 15:30 Uhr ISO 50001**  
Einführung  
*Prof. Dr. Ing. Bernd Bungert,*  
Beuth Hochschule für Technik Berlin  
CO<sub>2</sub>-neutrale Produktion durch Einführung eines Energiemanagementsystems  
*Matthias Thiedke, Kronoply GmbH*
- 16:20 Uhr EMAS**  
Einführung  
*Prof. Dr. Ing. Bernd Bungert,*  
Beuth Hochschule für Technik Berlin  
Umweltgerechte Spritzgussproduktion  
*Thomas König, Motzener Kunststoff- und Gummiverarbeitung GmbH*
- 17:10 Uhr Fördermöglichkeiten**  
*N.N., ILB*
- 17:40 Uhr Diskussion**
- 18:00 Uhr Ausklang mit Imbiss**

## Energiemanagementsysteme

Im Unterschied zum Energieaudit (DIN 16247-1) wird durch ein Energiemanagementsystem ein kontinuierlicher Optimierungsprozess der Energiesysteme eines Unternehmens installiert. Dieser Prozess orientiert sich am klassischen Managementzyklus:



### EMAS

Das Eco- Management and Audit Scheme ist ein freiwilliges Instrument der Europäischen Union, das Unternehmen und Organisationen jeder Größe und Branche dabei unterstützt, ihre Umweltleistung kontinuierlich zu verbessern. EMAS ist als Energiemanagementsystem im Sinne des EDL-G, EEG und der SpaEfV in Deutschland anerkannt.

### ISO 50001

Die DIN EN ISO 50001 ist eine weltweit gültige Norm der International Organization for Standardization, die Unternehmen und Organisationen beim Aufbau eines systematischen Energiemanagements unterstützt. Die ISO 50001 EMAS ist als Energiemanagementsystem im Sinne des EDL-G, EEG und der SpaEfV in Deutschland anerkannt.

### Alternative Systeme

Dier SpaEfV erlaubt es energieintensiven, kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU) anstelle eines umfangreichen Energiemanagementsystems ein sog. alternatives System im Sinne der Anlage 2 einzuführen, welches zur Inanspruchnahme des Spitzenausgleichs berechtigt.

## Anmeldung

„Energiemanagement im Unternehmen  
SpaEfV, DIN 16247-1, ISO 50001, EMAS  
Welches System für wen?“

Am 12. November 2015, 13:00 – 18:00 Uhr  
IHK Potsdam, Breite Straße 2 a-c, 14467 Potsdam

Teilnahme: kostenfrei

**Fax:** 0331 2786 191  
**E-Mail:** [eti@ihk-potsdam.de](mailto:eti@ihk-potsdam.de)  
**Online:** [Dok.Nr. 18381306](https://www.eti-brandenburg.de)

Unternehmen / Einrichtung

Straße/Hausnummer

Postleitzahl/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Name/Vorname/Funktion  
Mit der Aufnahme meiner Daten in die Teilnehmerunterlagen  
bin ich einverstanden:

ja  nein

Datum

Unterschrift

## Kontakt

ETI Brandenburgische Energie Technologie Initiative  
c/o Industrie- und Handelskammer Potsdam (IHK)  
Breite Straße 2 a-c  
14467 Potsdam

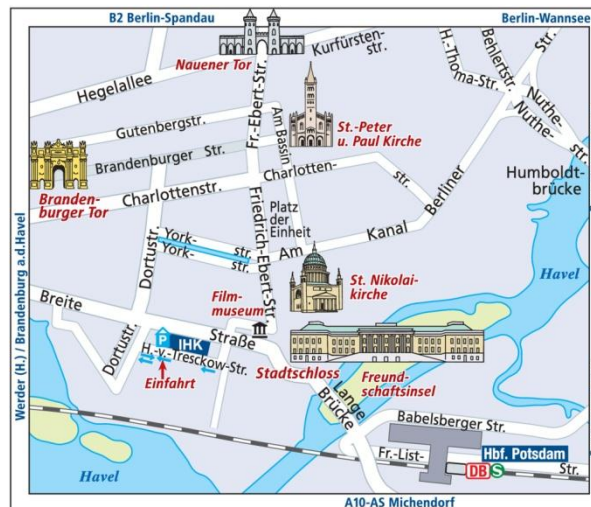
Ansprechpartner: Jan-Hendrik Aust  
Telefon: 0331 2786 242  
Fax: 0331 2786 191  
E Mail: [eti@ihk-potsdam.de](mailto:eti@ihk-potsdam.de)  
Internet: [www.eti-brandenburg.de](http://www.eti-brandenburg.de)

## Anfahrt

Industrie- und Handelskammer Potsdam (IHK)  
Breite Straße 2 a-c  
14467 Potsdam  
Großer Saal

Die Anreise per Bahn wird empfohlen:  
Potsdam Hauptbahnhof  
Alter Markt / Landtag (Tram)

Parkmöglichkeiten (kostenpflichtig):  
Tiefgarage IHK Potsdam  
Am Lustgarten  
Dortustraße



Bildquellen: Fotolia (vorne), IHK Potsdam (Karte)

# Energiemanagement im Unternehmen

SpaEfV, DIN 16247-1, EMAS,  
ISO 50001

Welches System für wen?

12. November 2015  
13:00 Uhr

